

# Rinzenberger Ziehbrunnen

Gemeindebrief der Nationalparkgemeinde Rinzenberg

05/2015

(Dezember 2015)

## Herausgeber:



Nationalparkgemeinde Rinzenberg

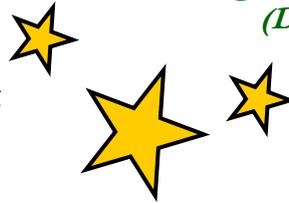
Ortsbürgermeister Sven Becker

Hochwaldstraße 12

55767 Rinzenberg

Tel.: 06782-109817 Fax: 06782-1096416 Mobil: 0160-8423430

E-Mail: [ortsgemeinde@rinzenberg.de](mailto:ortsgemeinde@rinzenberg.de) URL: [www.rinzenberg.de](http://www.rinzenberg.de)



## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür, alle freuen sich auf eine ruhigere Zeit zwischen den Jahren und die Zusammenkünfte im Familien- oder Freundeskreis. Es ist die Zeit, um im Kreise der Lieben Ruhe zu finden und neue Kraft zu schöpfen. Es ist die Zeit der Besinnung auf die zentralen Werte des Lebens, die zu der Erkenntnis führt, dass sich die schönen Dinge nicht nur auf materielle Werte beschränken.

Für viele von uns ist jetzt auch die Zeit, um Rückschau zu halten und die positiven und negativen Ereignisse der vergangenen Monate zu betrachten.

Der Rückblick auf die Angelegenheiten unserer Gemeinde im zu Ende gehenden Jahr ist in erster Linie geprägt von Maßnahmen der Dorferneuerung.

Rinzenberg wurde als Schwerpunktgemeinde in der Dorferneuerung anerkannt.

Beim Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ konnten wir durch einen sehr guten 2. Platz beim Kreisentscheid wieder an einem Gebietsentscheid teilnehmen.

Eine Dorfmoderation mit vielen Veranstaltungen wurde durchgeführt. Gute Ideen für die Zukunft unseres Dorfes konnten gemeinsam entwickelt werden, so dass im neuen Jahr das veraltete Dorferneuerungskonzept fortgeschrieben und daraus dann die ersten Projekte angegangen werden können.

Die Sanierung der Dorfbrunnen und Gestaltung der Plätze wurde fortgeführt, jedoch noch nicht ganz abgeschlossen. Es werden noch Veränderungen an den Info-tafeln vorgenommen. Die Maßnahme sollte dann aber auch im kommenden Jahr fertiggestellt sein.

Der Nationalpark Hunsrück-Hochwald wurde an Pfingsten offiziell eröffnet. Hier gibt es natürlich noch viel zu tun. Als Nationalparkgemeinde werden wir den Prozess konstruktiv begleiten.

In unserem Neubaugebiet konnten wir in diesem Jahr weitere zwei Bauplätze verkaufen, so dass von den zehn ursprünglichen nun noch vier Plätze frei sind.

Sehr erfolgreich verlaufen ist das diesjährige Weiherfest, an einem schönen Festwochenende konnten wir das sechste Gemeindefest zusammen feiern.

## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

herzlich danken möchte ich den Ortsvereinen und unserer Feuerwehr sowie allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die sich in diesem Jahr ehrenamtlich für unsere Gemeinschaft eingesetzt haben. Ihr Handeln trug und trägt viel dazu bei, dass es sich in unserem kleinen Ort gut leben lässt und unsere Gemeinde attraktiv bleibt.

*Liebe Rinzenbergerinnen und Rinzenberger,*

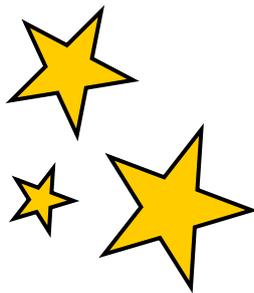
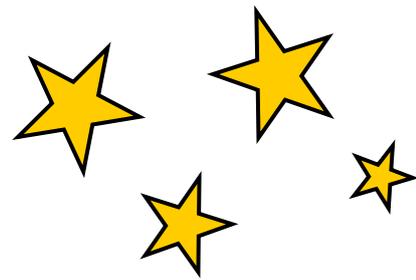
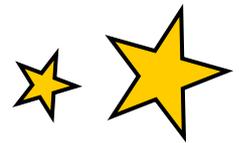
*ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben – auch im Namen der Ratsmitglieder - ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und erholsame Feiertage sowie einen schönen Jahreswechsel!*

*Im neuen Jahr mögen Sie Freude und Frieden, Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg begleiten! Allen Einwohnerinnen und Einwohnern, denen es zurzeit nicht so gut geht, wünsche ich von ganzem Herzen viel Kraft, Zuversicht und gute Besserung!*

Ihr



Sven Becker  
Ortsbürgermeister



### **Die Nacht vor dem heiligen Abend**

Die Nacht vor dem heiligen Abend  
da liegen die Kinder im Traum.  
Sie träumen von schönen Sachen  
und von dem Weihnachtsbaum.

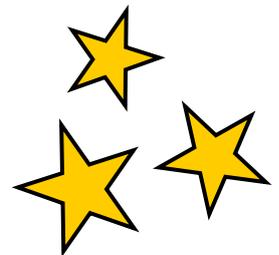
Und während sie schlafen und träumen  
wird es am Himmel klar  
und durch den Himmel fliegen  
drei Englein wunderbar.

Sie tragen ein holdes Kindlein,  
das ist der heilige Christ.  
es ist so fromm und freundlich  
wie keins auf Erden ist.

Und während es über die Dächer  
still durch den Himmel fliegt,  
schaut es in jedes Bettlein,  
wo nur ein Kindlein liegt.

Und freut sich über alle,  
die fromm und freundlich sind,  
denn solche liebt von Herzen  
das himmlische Kind.

Heut schlafen noch die Kinder  
und sehen es nur im Traum,  
doch morgen tanzen und springen sie  
um den Weihnachtsbaum.



*Robert Reinick*